

PPmobile ist ein neues Produkt aus der Schweizerischen Softwareschmiede der pp software perfect processes gmbh aus Widnau. Sie haben sich dem Rapportierungswesen angenommen, die Abläufe vereinfacht und unterstützen damit die Digitalisierungsbedürfnisse der Schweizer KMU.



Herr Walt, Sie haben Ihre neue Lösung, das Softwaremodul PPmobile, an der Agrama 2016 vorgestellt und stiessen auf grosses Interesse bei den Ausstellern und den Besuchern.

Warum haben Sie sich für die Produkteinführung an der Agrama entschieden?

Werner Walt:- Der Grundgedanke kam mit unserer Tätigkeit in der Landtechnik Branche. Wir haben da mit PPrep ein Produkt, das sehr hohe Akzeptanz findet auf dem Schweizer Markt. Es fehlte aber eine Lösung für alle Unternehmer, die täglich ihre Arbeit von unterwegs oder auf dem Felde verrichten. Ein klassisches Beispiel ist der Lohnunternehmer. Mit Einsatz verschiedensten Geräten werden Arbeiten auf dem Felde erledigt. Damit diese aber auch zeitnah verrechnet werden können, braucht es für Mitarbeiter eine Lösung die ausgeführten Arbeiten einfach und schnell zu rapportieren. Mit PPmobile ist dies auf einem den meisten Angestellten vertrautem Gerät, dem Smartphone, zu erledigen. Ziel ist es, wenn der Lohnunternehmer vom Feld wegfährt, dass die Rechnung in der Firma automatisch ausgegeben wird.

Was hat Sie veranlasst die PPmobile Lösung zu entwickeln?

Werner Walt:- Die Resonanz von Befragungen und eine Marktanalyse haben uns aufgezeigt, dass in diesem Segment wenig durchgängige und vor allem kaum preiswerte Angebote zu finden sind. Bestätigt in dieser Entscheidung wurden wir bereits jetzt schon durch zahlreiche Anfragen und einem grösseren Auftrag aus Winterthur von einer Lohnunternehmung. Wir dürfen in den kommenden Wochen die ersten 10 von 80 Fahrzeugen ausstatten und die Zeiterfassung für den ganzen Betrieb einführen. Das zeigt uns, dass wir die Bedürfnisse unserer Kunden verstanden haben.

Gibt es spezielle Berufsgruppen, die von Ihrer neuen Lösung profitieren können?

Werner Walt:- Nein, wir sind nicht auf Berufsgruppen eingeschränkt. Ob es nun der Gärtner, der Schreiner, der Steuerberater ist oder ob es sich um eine Serviceorganisation handelt, alle müssen Ihr Wissen in einer Form spätestens für die Fakturierung in einer definierten Form erfassen. Die Lösung ist eignet sich für jedes Unternehmen, welches seine Dienste vor Ort bei den Kunden anbietet.

Welche Anwendungen unterstützen Sie mit PPmobile? Haben Sie Beispiele?

Werner Walt:- PPmobile ist eine Rapportier-Lösung. Es werden Leistungen, Material und Verbrauchsmaterial rapportiert. Durch die Integration in PPsys ist auch die Lagerbewirtschaftung gewährleistet.

PPmobile lässt Beispiel zu, dass unterwegs, ohne weitere nötige Infrastruktur, ein Auftrag und der Rapport erfasst werden. Ein Auftrag muss nicht zwingend bereits erfasst sein. So kann man kurzfristig auf jegliche Kundenbedürfnisse reagieren. Die Rapporte bzw. Aufträge werden in unserem Cloud-

Center gespeichert. Beim Öffnen von PPsys durch die Administration werden die Rapporte automatisch ins System eingelesen und stehen zur Weiterverarbeitung zur Verfügung.

Unternehmen mit einer grösseren Anzahl von Mitarbeitern steht die Möglichkeit der Disposition zur Verfügung. Der Disponent weiss zu jedem Zeitpunkt, wo jeder Mitarbeiter gerade im Einsatz ist. Speziell bei Serviceorganisationen oder bei den eingangs besprochenen Lohnunternehmen ist dies von immenser Bedeutung. So kann ein Auftrag direkt einem sich in der Nähe befindenden Mitarbeiter zugewiesen werden.

Die bis jetzt beschriebene Lösung hält die produktive Arbeitszeit fest. Parallel kann aber auch über die Ppmobile die Anwesenheitszeiten der Mitarbeiter erfasst werden. Ppmobile ist nicht nur eine reine Rapportiersoftware, sie kann auch als Zeiterfassung genutzt werden.

Wo sehen die Kunden ihre grössten Vorteile bei der Rapportierung mit einer mobilen App?

Werner Walt:- Die Arbeit ist dann erledigt, wenn auch die Rechnung geschrieben ist. Durch die zeitnahe Rapportierung ist der Auftrag in der ersten Phase abgeschlossen und wird nahtlos an die Administration übergeben.

In der Realität sieht es heute vielfach anders aus. Rapporte werden Ende der Woche in Papierform mehr oder weniger leserlich abgegeben und dann im System erfasst. Es liegt in der Natur der Sache, dass dieses Vorgehen fehlerbehaftet ist. Materialien gehen vergessen oder Leistungen werden ungenügend rapportiert.

Auf den Punkt gebracht, Ppmobile trägt wesentlich dazu bei, Fehlerquellen zu liquidieren und durch schnellere Fakturierung die Liquidität zu steigern. Ein grosser Vorteil für die KMUs.

Stichwort Datensicherheit, können Sie diese garantieren?

Werner Walt:- Die ppsoftware bietet in Zusammenarbeit mit einem regionalen Partner seit Jahren einen Cloud-Service an. Die stattliche Anzahl an Kunden, die heute diesen Service nutzen, verlässt sich auf Schweizer Qualität. Das bedeutet, dass wir sehr hohe Sicherheitsstandards befolgen und die Daten die Schweiz nicht verlassen.

Wie funktioniert die Ppmobile und ist sie eine weitere Insellösung?

Werner Walt:- Je nach Ausbaustufe, kann der Rapport vom Kunden auf dem Tablet oder Smartphone unterschrieben werden. So wie wir es heute schon von der Post kennen, wenn wir ein Paket erhalten. Nach der Unterschrift erhält der Kunde automatisch ein Email mit dem unterschriebenen Rapport.

Ppmobile gibt es in verschiedenen Leistungsstufen zum Erwerben. Durch diese Abstufung ist die Lösung auch für Kleinstunternehmen sehr interessant und bezahlbar.

Alle Module der ppsoftware sind 100% integriert und keines der Produkte stellt eine Insellösung dar.

Kann man die Ppmobile anschauen oder sogar ausprobieren?

Werner Walt:- Termine können jederzeit über unser Kontaktformular unter www.ppmobile.ch vereinbart werden. Auch sind wir wieder vom 3. bis zum 7. Mai an der Rhema Stand 1.27 anzutreffen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und stehen auch dort für Fragen selbstverständlich sehr gerne zur Verfügung.

Danke für das Gespräch

März 2017

